

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: Fraktion Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09 Beteiligt: Büro der Präsidentin der Bürgerschaft Sitzungsdienst	Datum: 04.09.2012						
Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Haushaltssicherungskonzept 2012 bis 2018 Prozessorientierte Haushaltskonsolidierung							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="180 1003 379 1032">Datum</th> <th data-bbox="379 1003 962 1032">Gremium</th> <th data-bbox="962 1003 1417 1032">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="180 1055 379 1084">05.09.2012</td> <td data-bbox="379 1055 962 1084">Bürgerschaft</td> <td data-bbox="962 1055 1417 1084">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	05.09.2012	Bürgerschaft	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
05.09.2012	Bürgerschaft	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

An geeigneter Stelle ist eine **Maßnahme** mit der Bezeichnung **Prozessorientierte Haushaltskonsolidierung** einzufügen.

Als **Maßnahmebeschreibung** ist aufzunehmen:
 Einführung eines umfassenden computergestützten Prozessmanagements

Begründung

In der Hansestadt Rostock werden tausende Geschäftsprozesse bearbeitet, von Abfallentsorgung bis Zweitwohnungssteuer. Diese Prozesse sind weiter zu effektivieren, da sie einen Großteil der Verwaltungsressourcen binden.

Aufgabenkritik und Vollzugskritik müssen prozessorientiert erfolgen. Das grundlegende Instrument zur Dokumentation und Analyse von Verwaltungsprozessen ist die Prozessmodellierung.

Ein effektives Prozessmanagement bietet bis zu 20 % Optimierungspotential bei öffentlichen Haushalten.

Die Hansestadt Rostock sollte schnellstmöglich eine Ausschreibung bezogen auf ihre Bedürfnisse durchführen.

Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten von Software, Beratung und Schulung werden durch die damit erzielten Einsparungen gedeckt.

gez. Dr. Sybille Bachmann
 Fraktionsvorsitzende

